

IHR GESPRÄCHSPARTNER BEI UNS

Benyamin L. Jakob,
systemischer Familientherapeut und Supervisor

Die Beratung ist kostenlos und findet persönlich, telefonisch
oder per Video statt.

inter*
trans*
beratung
QUEER LEBEN

INFORMATION UND BERATUNG

Inter*Trans*Beratung Queer Leben

Hermannstr. 256-258

12049 Berlin

www.queer-leben.de

Tel. (030) 44 66 88-114

Diese Broschüre wurde gedruckt auf Recyclingpapier aus 100% Altpapier.



FACHBERATUNG ZU TRANS
UND INTER*-THEMEN IM
BEREICH SCHULE*

Ein Projekt der



**SCHWULEN
BERATUNG
BERLIN**

Gefördert durch

BERLIN



Senatsverwaltung
für Bildung, Jugend
und Familie

BERLIN



Senatsverwaltung
für Arbeit, Soziales,
Gleichstellung, Integration,
Vielfalt und Antidiskriminierung



UNSER ANGEBOT

Seit 2014 unterstützt die Inter*Trans*Beratung Queer Leben zu allen Fragen rund um Trans- und Intergeschlechtlichkeit – von den jährlich über 2.000 Beratungen betroffen ca. 300 trans* und inter* Kinder und Jugendliche, ihre Eltern, das soziale und pädagogische Umfeld, Mediziner*innen, Kinder- und Jugendpsycholog*innen u. a.

Seit 2020 können wir unser Angebot für trans*, inter* und nicht-binäre Schüler*innen und ihr familiäres und pädagogisches Umfeld verstärken.

Wir bieten Fachberatungen für:

- die Schulpsychologischen und Inklusionspädagogischen Beratungs- und Unterstützungszentren (SIBUZ),
- Fachkräfte für sexuelle und geschlechtliche Vielfalt/Diversity an Schulen,
- Fachkräfte aus der Kinder- und Jugendpsychologie, Familientherapie
- Erziehungs- und Familienberatungsstellen, Jugendämter u. a.

Denn: Inter* und trans* Kinder und Jugendliche, die ihre geschlechtliche Identität entdecken und dabei ein akzeptierendes und empowerndes Umfeld benötigen, erfahren stattdessen häufig Sanktionen, Ablehnung, Schweigen, Spott bis zu Gewalt – mit der Folge von Selbstverletzungen, Pathologisierung, Angst vor dem Gesundheitssystem, Einsamkeit, Bruch von Freundschaften, erforderlichen Schulwechseln.

IHRE THEMEN

Dem setzt unser Angebot wertschätzende, nicht-pathologisierende Unterstützung entgegen. So können sich Kinder und Jugendliche mit ihrer geschlechtlichen Identität ergebnisoffen auseinandersetzen und altersgerechte Informationen bekommen; die Angehörigen und das schulische Umfeld erhalten das notwendige Wissen, um unterstützen zu können. Thematisch unterstützen wir Kinder und Jugendliche, ihre Angehörigen und beteiligte Fachkräfte aus Kindergärten, Schule, Kinder- und Jugendhilfe sowie Gesundheitswesen bei allen Fragen rund um soziale, rechtliche und medizinische Transition, z. B. zum Coming-Out in der Familie, Schule und Freizeit, bei Unsicherheiten und Abwägungen.

In der Fachberatung stehen wir Ihnen z. B. für folgende Fragen zur Verfügung:

- Bedarfe von trans* und inter* Schüler*innen hinsichtlich Namen und Pronomen, Toiletten und Umkleiden, Sportunterricht und Klassenfahrten, Namensführung in schulischen Dokumenten
- Umgang mit nicht-akzeptierenden Haltungen im familiären und pädagogischen Umfeld

Wir unterstützen auch bei notwendig erscheinenden Schulwechseln und vernetzen bei Bedarf zwischen Jugendhilfe, Schule, Endokrinologie, Familie u. a.